

MÖBEL-UPCYCLING

ZUR SEITE GESTELLT

Wer Möbel schon selbst herrichtet, möchte ihnen eine individuelle Note verpassen.

Mit dieser Technik gelingt das schnell und einfach.

Aus der Not eine Tugend machen: Das ist eine Kunst, auf die sich die Upcycling-Expertin Daggi Dethlefsen bestens versteht. Hatte sie sich gerade noch über das Sideboard gefreut, das sie erstanden hatte, zerbrach auch schon die Marmorplatte beim Transport in zwei Teile. Die ohnehin schwere Deckplatte ersetzte sie kurzerhand durch eine leichtere Leimholzplatte und verlieh ihr mit Beize einen warmen, natürlichen Ton.

Auch sonst weiß Dethlefsen, wie man aus dem Vorhandenen etwas gänzlich Neues schafft: mit matter, dezenter Acrylfarbe für den Korpus, Lasur für die vorderen Füße und Natur-Ornamenten auf der Innentür und an den Schubladenseiten.

**BILD-
TRANSFER-
TECHNIK**

Seite 58

Das Möbel wies **Risse im Holz** auf, hatte eine Deckplatte aus Marmor und ihm fehlte ein Griff

VORHER



VORBEREITEN & REPARIEREN

Zunächst schleifen Sie die Oberflächen grob an. Lediglich die FüÙe schleifen Sie sorgfältiger ab, da diese im ursprünglichen Holzton erhalten bleiben und lasiert werden sollen. Reparaturen kann man mit Weichwachs umsetzen, das man vorher erwärmt.

1

Die Türen ausbauen, die Griffe und das Schlüsselblatt abnehmen. Sind die Stangenscharniere in schlechtem Zustand, schrauben Sie diese ab.



2

Möbel reinigen, mit 150er-Schleifpapier grob anschleifen. Ein Deltaschleifer schafft Kanten und Ecken.

„Die FüÙe des Sideboards schleifen Sie am besten mit einem flexiblen Schleifvlies ab.“

Daggi Dethlefsen,
Upcycling-Expertin

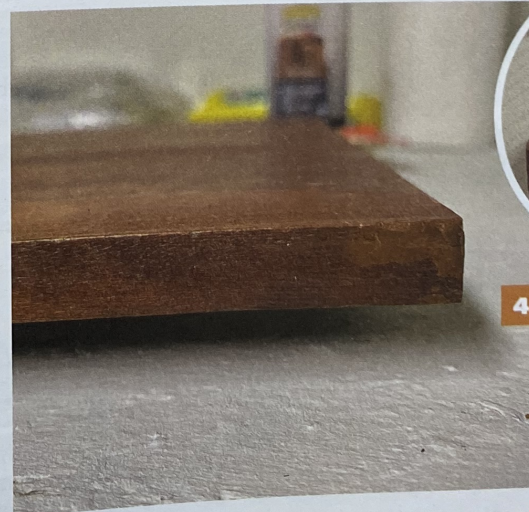
3

Anschließend können Sie defekte und herausgebrochene Stellen wie diese Leiste an der Tür mit Holzleim kleben.



4

Risse im Furnier mit Weichwachs auffüllen. Am unauffälligsten wird's mit Wachs, das eine Nuance dunkler ist als das Furnier.



selber machen

FÜR AUFSTEIGER

1 2

PROJEKTLISTE

➤ Aufwand

ca. 12 Stunden

➤ Material

- Holzleim
- Wachskitt, hier von Clou
- Holzspachtelmasse
- Haftgrund, hier *Ultra Grip* von Fusion Mineral Paint
- Malerkrepp
- Acrylfarbe, hier *Cathedral Taupe* von Fusion Mineral Paint
- Transferfolie, hier *Transfer Albery* von Redesign with Prima
- Versiegelung, hier *Tough Coat* von Fusion Mineral Paint
- Leimholzplatte Fichte
- Beize in Eiche, Teak und Nussbaum
- Lasur, hier *Color Up Lasur* in Helle Eiche von Landholz
- Möbelgriffe
- Stangenscharniere, vermessingt
- Möbelauffrischer, hier *Möbel Regenerator* von Renuwell

➤ Werkzeuge

Bohrschrauber | Deltaschleifer | Holzrakel | Metallsäge | Schleifklotz und Schleifvlies | Schleifpapier Korn 150 | Schraubenzieher | Pinsel

➤ Kosten

circa 240 Euro

STREICHEN & UMGESTALTEN

Schließen Sie die alten Griff-löcher mit Holzspachtelmasse und gestalten Sie die Oberflächen. Für den größtmöglichen Effekt kombinieren Sie unterschiedliche Techniken.



1

Da die lackierten Schubladen sehr glatt sind, sollte man **Haftgrund für schlecht haftende Oberflächen** darauf auftragen.



2

Die übrigen Oberflächen müssen Sie nicht mit Haftgrund vorbehandeln. Die beiden vorderen Füße mit **Malerkrepp** abkleben.



3

Alle Außenseiten des Möbels und die Schubladenfronten mit **Acrylfarbe streichen**. Trocknen lassen und eine zweite Schicht auftragen.



Je nach Lichteinfall erscheint die Acrylfarbe **Algonquin** von Fusion Mineral Paint (ca. 26 Euro, 500 ml) dem Betrachter **gelb-beige, bräunlich-grau oder grau-salbeifarben**

Bildtransfer

Mit Mustern lässt sich jedes noch so schlichte, einfarbige Möbel aufpeppen, findet Daggi Dethlefsen. Die Upcycling-Expertin schwört dabei auf Details, die sich erst auf den zweiten Blick zeigen. So wie dieses florale Ornament, das sich nach dem Öffnen der Tür und dem Aufziehen der Schubladen offenbart.

TIPP



Dafür die Folie von der weißen Rückseite ziehen, auflegen, mit einem Holzraker aufrakeln und **die Folie abziehen**.



Transferfolien sind transparente Folien, mit denen man **unterschiedliche Motive auf eine Oberfläche übertragen** kann.

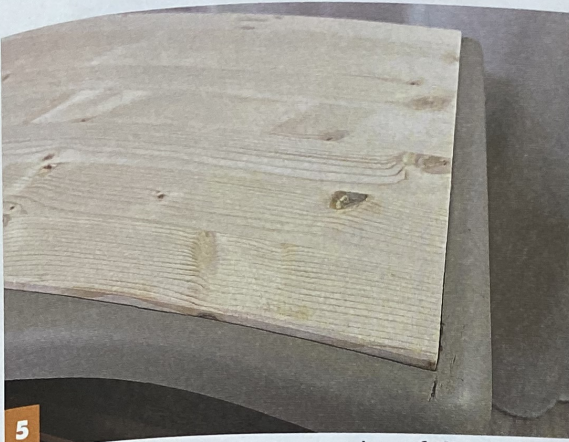


Nicht nur die Innenseite der Tür verziern wir so, auch **die Außenseiten der Schubladen** bekommen ein Motiv



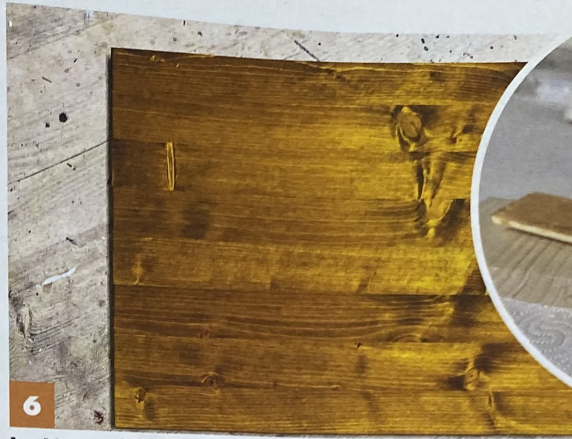
4

Das Möbel zum Schutz mit einer **matten oder glänzenden Versiegelung** für stark strapazierte Oberflächen behandeln.



5

Fichten-Leimholzplatte im Baumarkt **auf die Größe der Deckplatte zusägen lassen** oder selbst zusägen. Danach die Kanten mit Schleifpapier brechen.



6

Im Wunschfarbton **beizen**. Nach dem Trocknen mit zwei Schichten Lasur in Helle Eiche versiegeln. Die Füße im selben Ton lasieren.



Bevor Sie **Weichholz beizen**, sollten Sie es mit 80er-, 120er- und zuletzt 150er-Papier schleifen



7

Grifflöcher bohren und moderne Griffe montieren. Neue Stangenscharniere **auf Länge kürzen** und an die Türen schrauben.



Möbel-Regenerator auf ein Tuch geben, auftragen, abwischen.

8

Das Innere des Korpus soll den ursprünglichen Holzton behalten. Entsprechend lediglich **mit einer Möbelpflege auffrischen.**

FERTIG



Die Türen anbringen und fertig ist das **moderne Sideboard mit Wow-Faktor**



BUCHTIPP

Gekonnt

Ihr liebstes Hobby ist es, den Sperrmüll und eBay-Kleinanzeigen nach antiken Möbeln zu durchforsten? Dieses Buch zeigt, wie Sie diese raffiniert aufmöbeln können. Daggi Dethlefsen. *Das große Möbel-Makeover*. Christophorus Verlag für 29,99 Euro.



Fotos Christophorus Verlag, Daggi Dethlefsen, Sebastian Fuchs, Text Daggi Dethlefsen, Anneke Fuchs